

Freitag , 21 . August 2015

Meine drei besten Freunde

sie heißen , Markus Lentsch , Dietmar Tauchner
und Christian Hoffellner .

es fing an im März 2012 als ich von Hinterbrühl
nach Neusiedl kam .
lernte ich Markus kennen .
als ich schon vier Tage schon hier war wusste
ich , dass Markus und ich einmal Freunde sein würden .
aber ich musste ihn erstmal zu einem Freund formen .
denn er war oft geizig und spinnert .
klar er hatte auch gut gelaunte Momente .
aber er war oft geizig und jezornig war er auch .
er dachte am Anfang , dass ich mit meinen
freundschaftlich Ratschlägen ihm was böses wollte.
und er wollte mir seine Fotos aus früheren Zeiten
nicht zeigen .
am Anfang konnte ich mit seiner wilden Art über
haupt nichts anfangen .
mittler Weile zählt er zu meinen Besten Freunden .
und ich habe ihm eine Plattform gegeben wo er seiner
wilden Ader freien Lauf lassen kann .
wo er mich leicht hoch hob wie ein Baby da kam
ich auf die Idee es das Lentschen zu nennen .
er ist manchmal einbisschen stur und verwöhnt .
und alle müssen leise sein wenn der liebe Herr
telefoniert .
ganz am Anfang als ich da war lernte ich auch
Dietmar kennen .
mir war schnell klar , dass Dietmar und ich
freunde werden .
ich wollte ihn als meinen Bezugsbetreuer haben
aber Cheis Bel wollte mir Walter einreden .
aber Walter ist mir zu ruhig .
dann fragte ich Sonja ob sie einen Bezugskleenten
hat sie sagte nein und ich wurde ihr Bezugskleent .
dann kam mit Sonja als ihre Bezugsvertretung Karin B
aber zu ihr habe ich nicht so einen guten Bezug wie
zu Dietmar .
da fragte ich von wie vielen Kleenten man der
Vertreter sein kann .
Dietmar sagte mir von zwei Menschen
da nahm ich ihn mir als meinen Bezugsvertreter
und wechselte Karin aus .
so wurde Sonja meine Bezugsbetreuerin und Dietmar
die Vertretung .
das war mir sehr wichtig weil Dietmar für mich ja
auch ein väterlicher Freund ist .
nach der Trennung von Vanessa habe ich gemerkt
was Markus und Dietmar für Freunde sind .
wir hatten zwei Bewohner die täglich zur
Arbeit und nach Hause fahren .
der Busschoföör der beiden war Christian h .
am Anfang war er für mich ein Busfahrer mit
deutschem Akzent .
ich dachte mit ihm was sollte ich blos mit ihm
anfangen .
aber dann lernte ich ihn besser kennen .
und wir mochten uns sehr .
dann gab es eine Zeit wo das Verhältnis
zwischen mir und Christian angespannt war .

ich dachte mir , dass Markus sein Liebling sei .
weil er ihn so oft vorne sitzen lies .
ich rebelierte deswegen auch .
aber ein Jahr später wurde die Sitzordnung neu
aufgeteilt .
jetzt sitzt jeder ab und zu vorne .
aber jetzt ist die Freundschaft zwischen mir und
Christian h wieder stärker .
alle haben ihre Vorteile .
mit Christian kann ich über Differenzen mit meinem
Papa oder mit Markus reden .
mit Dietmar kann ich hingegen darüber reden wenn
ich Heimweh habe .
alle drei haben zwei Sachen gemeinsam .
sie können großartig feiern und super lentschen .